Dorwort.

Bon den seither dargestellten Freiherrlichen Genealogien haben vor allen biesenigen eine Erneuerung gekunden, welche nicht in der letzten Ausgabe des Taschenbuchs zur speziellen Ausschührung gelangt sind. An diese reihen sich an die ganz neu ausgenommenen Kamilien:

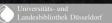
Blandart, — Borowiczka von Themau, — Bojsi-Fedrigotti von Belmonte, — Dalwig (Schifische Speziallinie). — Galling, — Gillern, — Hohind, — Goschischen, — Hohind, — Goschischen, — Hohind, — Bochischen, — Marsen, — Marzburg, — Morjen genannt Picard, — Roycja von Följö-Szilváß, — Oldershausen, — Pelikan von Planenwald, — Plenker, — Mede von der Horif (1) Speziallinie), — Schenk zu Schweinsberg (t. Altere, Schweinsberger Dauptlinie), — Schenk zu Schweinsberg (t. Altere, Schweinsberger Dauptlinie), — Balbegg, — Wischmann-Sichhorn, — Wilterbalder — und Wolff.

somie eine Anzahl der vorjährigen Artikel, bei denen zum Teil umfaffende Zusähe und Abanderungen erforderlich waren. Somit erganzen

der 34fte und 33fte Jahrgang

sich wiederum gegenseitig und gewähren die neueste Übersicht über den Fortgang dieses genealogischen Unternehmens. Die Angaben über die Standebergebungen sind aufs neue geprüft und nach amtlichen Quellen erganat und berichtigt worden.

Beiträge ober Mitteilungen, welche in das Gebiet unstrer Thätige keit einschlagen, werden von der Redaktion gewissenhaft benutzt und beachtet *). Insbesondere erwünscht ist ihr auch die Zusendung neu



^{*)} Es muß hier jedoch — um misverständlichen Auffassungen gu begegnen — besonders hervorgehoben werden, daß bei Aufnahme neuer Familienartikel in des Lachgenbuch bie gen aue sie Angabe bes erlangten Freiherrendiploms, ober doch mindestens ber Rachweis einer gang aus drücklichen in landesherrlichen Genehmigung gur Fahrung bes Freiherrlichen Litels, un er läßlich Eedenung gie.

etscheinender Monographien, Urkundensammlungen, Regesten, Stamm. und Ahnentaseln, biographischer non nekrologischer Stizzen, Familien. und Wappensagen, wie auch andrer Novitäten auf dem Felde der Spezialgeschichte des Noels, indem diese kirche Geschlechtskunde so wichtigen Quellenschriften gewöhnlich nur für engere Kreise als "Manuskript" gedruckt werden und daher nicht durch den Buchdandel zugänglich sind. Genschiehten wir angelegantlich, und bei Berteilung der besondere in Oftereich gebräuchlichen sogenannten Partezettel durch geschlige Krantszussend gebräuchlichen sogenannten Partezettel durch geschlige Krantszussendung unter Kreuzband immer freundlichst berücksichtigen zu wollen

Die Rebattion betrachtet es als eine angenehme Pflicht, hier noch mit rühmender Anerkennung und aufrichtiger Dankbarkeit des Beistandes aller Derjenigen zu gedenken, welche das Unternehmen auch in

biefem Jahre ju forbern gefucht haben. Gatha, ben 1. November 1883.

B. Soltmann.

Sinds Areiff Frei Sindsarieller bei Genetarieller und Bericht Bertrigungen, dem Jah Bentrigt ber Kreibert Serbisch ber Kamillen

ton Totalille . .